

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **27 (1909)**

Heft 252

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{tes} Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux

Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VÖGLER Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: HAASENSTEIN & VÖGLER Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)	

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Register du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent (Eidgenössische Gold- und Silberwaren-Kontrolle). — Rheinschiffahrtsverkehr. — Herkunftsbezeichnung der in die Vereinigten Staaten eingeführten Waren. — Mercators Handels- und Industriekalender für Finland. — Bank von England. — Banque d'Angleterre. — Budget des chemins de fer fédéraux. — Fruits desséchés. — Boyaux salés.

Freiburg — Fribourg — Friburgo
Bureau d'Estavayer.

1909. 6 octobre. Selon décision prise par l'assemblée générale des sociétaires de l'Association de distillerie de Domdidier, sous date du 27 septembre 1909 (F. o. s. du c. du 22 juillet 1903, n° 290, page 1157), le comité administratif de la dite association demande que la modification suivante soit faite au registre du commerce et publiée dans la Feuille officielle suisse du commerce: Conformément à l'art. 20 des statuts, le comité administratif a seul la signature sociale. Cette signature est donnée collectivement. Le comité administratif est actuellement composé de André Corninhouel, syndic à Domdidier, président; Paul Baud, à St-Aubin, vice-président, et André Despond, ruraliste, à Domdidier, membre. En conséquence, la procuration donnée au secrétaire-gérant, Raymond Mändly, à Domdidier, est éteinte.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Bei unterfertiger Gerichtsstelle ist die Amortisation eines vermissten Schuldbriefes von Fr. 5000 d. d. 21. November 1906, haltend auf Xav. Reichmuthen Liegenschaften Nr. 564, 567 c und 1676 des Grdho. Schwyz angebergt worden: Vorsatzung Fr. 26,992 38.

Der allfällige Inhaber dieser vermissten Wertschrift wird hiemit aufgefordert, dieselbe innert der Frist von 30 Tagen dem Unterfertigten mit Erwerbs- und Antruchsausweisen vorzuweisen, ansonst nach Ablauf dieser Frist der benannte Schuldbrief definitiv tot erklärt und das Notariat Schwyz ermächtigt würde, zugunsten des derzeitigen Ansprechers eine Neufertigung vorzunehmen oder denselben in den Notariatsprotokollen zu löschen.
(W. 112)

Schwyz, den 5. Oktober 1909.

Der Bezirksgerichtspräsident: Fuchs.

Handelsregister. — Register du commerce. — Registro di commercio.

Hauptregister — I. Register principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1909. 6. Oktober. Die Firma Giordano frères mit Sitz in Burgdorf hat ihre Zweigniederlassung in Bern (S. H. A. B. Nr. 86 vom 7. April 1908, pag. 605) aufgehoben, diese ist somit erloschen.

6. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Giordano frères» mit Sitz in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 277 vom 3. Oktober 1896, pag. 1140) — bestehend aus Joseph, Heinrich und Johann Giordano, von Alagna (Italien), wohnhaft in Burgdorf, — hat mit Joan Carmellino, von Riva Val Dobbia (Italien), wohnhaft in Bern, unter der Firma Gebr. Giordano & J. Carmellino in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1909 begonnen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft sind sowohl die Mitglieder der Kollektivgesellschaft «Giordano frères» als J. Carmellino herbeizuziehen. Natur des Geschäftes: Gipser- und Malergeschäft. Geschäftslokal: Bubenbergstrasse 49, Bern.

Bureau Burgdorf.

5. Oktober. Der Vorstand der Genossenschaft Stau- & Kraftwerke Emmenthal, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 243 vom 29. September 1908, pag. 1685) hat in seiner Sitzung vom 27. Juli 1909 am Platze des verstorbenen Sekretärs J. U. Leutenberger, Notar, als Sekretär der Genossenschaft gewählt: Das Vorstandsmitglied Johann Jakob Schär, Notar, von Gondiswil, in Langnau, welcher kollektiv mit dem bisherigen Präsidenten Niklaus Morgenthaler oder mit einem andern Mitglied des Vorstandes für die Genossenschaft die verbindliche Unterschrift führt.

Bureau de Courtelary.

6 octobre. La société anonyme Société anonyme de la fabrication d'horlogerie du Vallon à St-Imier ayant son siège à St-Imier, a, dans son assemblée générale du 3 septembre 1909, révisé ses statuts et apporté par là le changement suivant aux faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce des 10 août 1900, n° 279, page 1119, et 2 mars 1906, n° 81, page 321: La société a changé sa raison sociale qui est actuellement la suivante: Agassiz Watch Co., S. A.; les autres points publiés antérieurement n'ont pas subi de modifications.

6 octobre. La société en nom collectif H. Stegmann & Cie., nickelage et argentage de mouvements pour montres, à St-Imier (F. o. s. du c. du 3 mai 1909, n° 111, page 785), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Henry Stegmann», à St-Imier.

Le chef de la maison Henry Stegmann, à St-Imier, est Henry Stegmann, originaire de La Chaux-de-Fonds et Goldswil, domicilié à St-Imier; la maison reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «H. Stegmann & Cie.», qui est radiée. Genre de commerce: Institut électrochimique. Bureau: St-Imier.

Bureau Interlaken.

6. Oktober. Die Inhaberin der Firma «Wwe. S. Mühleemann-Huggler, Hotel & Pension Jungfrau», in Lauterbrunnen (S. H. A. B. Nr. 102 vom 10. März 1905, pag. 405) ändert diese Firma ab in Wwe. S. Mühleemann-Huggler, Touristenhotel Pension Jungfrau.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli).

2. Oktober. Inhaber der Firma J. B. Amann, Hotel Oberland, Oberländerhof, in Meiringen ist Jean Baptiste Amann, von und wohnhaft in Genf, Rue de l'Ouest n° 2. Natur des Geschäftes: Betrieb des Hotel Oberland, Oberländerhof, in Meiringen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1909. 4. Oktober. Die Firma Wwe M. Müller-Sauer in Basel, Wirtschaftsbetrieb (S. H. A. B. Nr. 298 vom 1. Dezember 1908, pag. 2042) ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

4. Oktober. Inhaber der Firma W. Schenk-Trauffer in Basel ist Wilhelm Schenk-Trauffer, von Steinhofen (Hobenzollern), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Pfästerergeschäft. Geschäftslokal: Rixheimerstrasse 12.

4. Oktober. Die Firma H. Thomann in Zürich I (Inhaber: Hermann Thomann, von und in Zürich, Einzelprokurist; Hermann Eduard Thomann, Sohn, von Zürich, Johann Theodor Frösche, von Zürich, und Kollektivprokuristen: August Stebbani, von Aarau, und Louis Ahegg, von Zürich, alle wohnhaft in Zürich, eingetragen im Handelsregister des Kantons Zürich den 1. August 1890 und publiziert im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 116 vom 7. August 1890, pag. 599) hat am 1. Oktober 1909 in Basel unter derselben Benennung eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch den Inhaber und die oben genannten Prokuristen vertreten wird und für welche ferner und zwar mit Beschränkung auf diese, an Jules Kirohacker, von Bühl (Elsass), wohnhaft in Basel, Einzelprokura erteilt wird. Natur des Geschäftes: Agentur und Kommission in Rohbaumwolle. Geschäftslokal: Wallstrasse 14.

4. Oktober. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Zahn & Co in Basel (S. H. A. B. Nr. 77 vom 10. August 1887, pag. 620) ist Witwe Eugénie Zahn infolge Todes ausgeschieden.

4. Oktober. Inhaber der Firma Ew. Suberg-Bischof in Basel ist Ewald Suberg-Bischof, von Barmen (Preussen), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Bandwebstühlen aller Art und deren Hilfsmaschinen. Geschäftslokal: Markgräferstrasse 34.

5. Oktober. Inhaber der Firma K. Metzger in Basel ist Karl Metzger-Vogel, von Badhaus (Württemberg), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Wirtschaftsbetrieb. Geschäftslokal: Petersgasse 2.

5. Oktober. Die Firma A. F. Jauslin in Basel (S. H. A. B. Nr. 189 vom 11. Mai 1903, pag. 754) hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Spalenthorweg 48.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Bremgarten.

1909. 5. Oktober. In der Firma M. Peters in Wohlen (S. H. A. B. Nr. 317 vom 16. September 1901, pag. 1266) ist folgende Aenderung eingetreten: Die Firma hat die Zweigniederlassung in Bremgarten aufgehoben. Die Firma «M. Peters» in Bremgarten ist somit erloschen.

Bezirk Laufenburg.

5. Oktober. Die Firma J. Schmid, Sattler & Tapezierer, in Laufenburg (S. H. A. B. Nr. 66 vom 24. März 1891, pag. 274) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Mendrisio.

1909. 6. ottobre. La ditta Antonio Castelli, salsamentaria, in Chiasso (F. u. s. di c. del 14 aprile 1896, n° 105, pag. 432), è cancellata d'ufficio in seguito a fallimento del titolare dichiarato dal tribunale civile distrettuale di Mendrisio, con decreto 2 ottobre corrente.

6. ottobre. La ditta Romolo Griffini, prodotti chimici e specialità, in Chiasso (F. u. s. di c. del 26 gennaio 1909, n° 20, pag. 138), è cancellata ad istanza del titolare. Con ciò anche la procura dallo stesso conferita ad Adele Zanzottera-Griffini è cessata.

6. ottobre. Proprietaria della ditta Enrichetta Faruffini-Vitali, al Merkur, in Chiasso, è Enrichetta moglie di Carlo Faruffini, nata Vitali, da St-Fermo di Vergosa (prov. di Como, Italia), domiciliata a Chiasso. Genere di commercio: Coloniali.

Genf — Genève — Ginevra

1909. 5. ottobre. Le chef de la maison J. Alberto, à Plainpalais, commencée en 1900, est Joseph Alberto, d'origine italienne, domicilié à Plainpalais. Genre d'affaires: Fabrique et commerce de fourneaux et de coffres-forts. Locaux: 22 et 24, Rue Goetz Monin.

5. octobre. Le chef de la maison L. Schwock, à Plainpalais, est Léon Schwock, d'origine russe, domicilié à Plainpalais. Genre d'affaires: Commerce de chaussures, 21, Rue de Carouge. Magasin à Genève: 3, Rue de Rive.

5. octobre. Par jugement en date du 25 septembre 1909, le tribunal de première instance de Genève a déclaré en état de faillite: La maison J. Grilllet, chapellerie, à Genève (F. o. s. du c. du 20 août 1883, page 891). Cette raison est en conséquence radiée d'office.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques

Eintragungen. — Enregistrements

Nr. 26249. — 4. Oktober 1909, 11 Uhr.

Baumwollcentrale, G. m. b. H., Fabrikation und Handel,
Wilmersdorf b. Berlin (Deutschland).
Baumwolle und Baumwollsaat.

CARAVONICA

Nr. 26250. — 1. Oktober 1909, 8 Uhr.

Rudolf Bolliger, Creosotfabrik Winterthur,
Winterthur (Schweiz).

Farben aller Art, Geschäftspapiere und Reklameartikel.



Nr. 26251. — 2. Oktober 1909, 11 Uhr.

Zündhölzchen- & Schiefertafelfabrik Kanderbrück-Frutigen,
J. H. Moser,
Frutigen (Schweiz).
Zündhölzer.



N° 26252. — 6. Oktober 1909, 8 h.

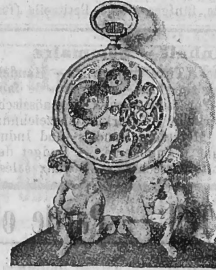
Lamunière, Bonnet et C^o, fabrication,
Genève (Suisse).

Articles de joaillerie, de bijouterie et d'horlogerie.
„Fulgor“

Nr. 26253. — 6. Oktober 1909, 8 Uhr.

Uhrenfabrik von J. Rauschenbach's Erben, vormals
International Watch C^o,
Schaffhausen (Schweiz).

Uhren und Uhrenbestandteile, Drucksachen, Plakate,
Reklamen, Postkarten, Geschäftspapiere und Reklame
artikel jeder Art.



Nr. 26254. — 6. Oktober 1909, 8 Uhr.

Houssedy & Schwarz Rotti-Bouillon-Gesellschaft mit beschränkter
Haftung, Fabrikation,
München (Deutschland).

Suppenwürzen und Fleischkonserven.

Rotti

Restriction d'emploi

N° 25838. — Raffineries réunies d'huiles et graisses végétales, Carouge-Genève. — La désignation des produits de cette marque est restreinte à: Margarines, graisses animales et végétales, huiles, graisses, savons, de n'importe quelle espèce ou façon. — Communiqué au bureau et enregistré le 6 octobre 1909.

Tableau comparatif des poinçonnements effectués et des essais faits par les bureaux de contrôle des ouvrages d'or et d'argent pendant le 3^e trimestre de chacune des années 1908 et 1909

Bureaux	Boîtes de montres poinçonnées								Boîtes payant double taxe, et boîtes refusées au poinçonnement		Objets de bijouterie et d'orfèvrerie poinçonnés				Essais de lingots d'or et d'argent			
	Boîtes d'or		Boîtes d'argent		Total des boîtes				1908	1909	1908		1909		1908		1909	
	Pièces	1908	Pièces	1909	Pièces	%	Pièces	%			Pièces	%	Pièces	%	Nombre	%	Nombre	%
1. Bienne	10,605	11,226	62,744	58,876	73,349	11,0	69,602	9,2	810	824	2,274	12,1	8,896	11,4	881	20,0	875	16,9
2. Chaux-de-Fonds	115,128	124,488	5,278	8,749	120,401	18,2	133,287	17,6	618	292	117	0,6	854	1,0	2,219	53,5	2,719	52,6
3. Delémont	—	—	18,716	14,775	18,716	2,1	14,775	1,9	—	—	—	—	—	—	69	1,7	108	2,1
4. Fleurier	878	1,802	16,262	24,728	17,140	2,6	26,025	3,4	217	185	9	0,0	—	0	99	2,4	90	1,7
5. Genève	3,140	8,017	87,827	55,858	40,467	6,1	58,870	7,7	6	8	9,577	50,7	11,268	33,0	87	0,9	11	0,2
6. Granges(Soleure)	605	2,442	65,487	79,887	66,092	9,9	81,829	10,8	386	111	147	—	—	—	147	3,5	188	3,5
7. Locle	21,879	27,522	22,157	28,146	43,736	6,6	55,668	7,4	116	88	253	1,3	4,766	14,0	318	7,7	528	10,2
8. Neuchâtel	—	—	2,611	18,051	2,611	0,4	18,051	2,4	—	42	20	0,1	41	0,1	19	0,4	51	1,0
9. Noirmont	3,176	5,845	71,056	65,771	74,282	11,2	71,116	9,4	6	37	—	—	—	—	84	2,0	98	1,8
10. Porrentruy	—	—	42,197	58,401	42,197	6,4	58,401	7,1	—	180	—	—	—	—	76	1,8	75	1,4
11. St-Lmier	2,673	8,171	37,460	35,060	40,133	6,0	38,281	5,1	386	584	—	—	2	0,0	138	3,2	165	3,2
12. Schaffhouse	—	—	10,229	11,820	10,229	1,5	11,820	1,6	—	24	6,627	35,2	18,851	40,5	19	0,4	160	3,1
13. Tramelan	—	—	119,091	124,079	119,091	18,0	124,079	16,4	702	122	—	—	—	—	106	2,5	120	2,3
Total Plus 1909	157,779	178,518	505,615	577,691	668,394	100	756,204	100	2,697	1,887	18,877	100	84,181	100	4,157	100	5,178	100
Moins 1909	—	20,784	—	72,076	—	—	92,810	—	—	—	—	—	15,804	—	—	—	1,021	24,6
Objets vérifiés en douane à l'importation	—	—	—	—	126,118	—	181,408	—	—	—	50,559	—	54,578	—	—	—	—	—

1) Y compris 89,146 boîtes de montres or et argent en retour du contrôle anglais.
Berne, le 7 octobre 1909

Bureau fédéral des matières d'or et d'argent.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Rheinschiffahrtsverkehr

Ueber die im Jahre 1908 im Gegensatz zum Vorjahre sehr ungünstige Lage der Rheinschiffahrt entnehmen wir dem Jahresbericht der Rotterdammer Handelskammer die nachstehenden Mitteilungen:

Die Anzahl der Rheinschiffe wurde vermehrt, die Anfordern der bedeutendsten Massenartikel aber, wie Erz, Kohlen und Getreide, waren erheblich kleiner. Unter diesen Umständen war nicht nur die Konkurrenz zwischen den Rheinschiffahrt-Gesellschaften unter sich, sondern auch zwischen diesen und den Privat-Rheinschiffen eine sehr scharfe, wodurch die Frachten und Schleplöhne so sehr heruntergingen, dass die stets höher werdenden Betriebskosten kaum gedeckt werden konnten.

Der niedrigste Wasserstand auf dem Rhein in 1908 war wiederum 16 c. M. Cauber Pegel.

Die regelmässige Fahrt auf dem Oberrhein von Mannheim nach Karlsruhe und Strassburg-Kehl, war vom 2. April bis 2. Oktober offen. Ein besonderes Ereignis war die Ausdehnung der regelmässigen Rheinschiffahrt mit Schleppkähnen bis Basel. Während dieselbe sich in den letzten Jahren auf einzelne, zum Teil kaum gelungene Probefahrten beschränken musste,

haben in 1908 einige Rheinschiffahrt-Gesellschaften während der Zeit des günstigen Wasserstandes einen speziellen Fabrikdienst eröffnet. Es sind Rheinschiffe von Rotterdam direkt bis nach Basel geschleppt worden, allerdings nicht mit unangebrochener Ladung, da man entweder in Mannheim oder erst in Strassburg leichtern musste.

Der Verkehr über die deutsch-niederländische Grenze mit den niederländischen Häfen gestaltete sich folgendermassen:

	Einklarierung in Tons		1908	
	1907	1908	mehr	weniger
Rotterdam	2,067,405	2,467,924	380,519	—
Amsterdam	275,281	325,726	50,445	—
Dordrecht	69,971	84,681	14,710	—
Nimwegen	115,482	14,589	—	100,893
Tiel	12,185	9,873	—	2,262
Arnhem	18,956	25,869	6,913	—
Gorinchem	25,030	25,493	463	—
Total	2,604,210	2,954,105	mehr	349,895

Ausklarierung in Tons

	1907		1908	
			mehr	weniger
Rotterdam	12,675,121	10,470,974	—	2,204,147
Amsterdam	322,237	390,309	68,072	—
Dordrecht	17,758	8,099	—	9,659
Nimwegen	508	382	—	126
Tiel	—	90	90	—
Arnhem	613	637	24	—
Gorinchem	4	46	42	—
Total	18,016,221	10,870,587	weniger	2,145,684

Ein- und Ausklarierung zusammen

	1907		1908	
			mehr	weniger
Rotterdam	14,762,526	12,938,898	—	1,823,628
Amsterdam	597,518	716,035	118,517	—
Dordrecht	87,609	92,780	5,171	—
Nimwegen	115,940	14,921	—	101,019
Tiel	12,135	9,963	—	2,172
Arnhem	19,569	26,506	6,937	—
Gorinchem	26,034	25,539	505	—
Total	15,620,331	13,824,642	weniger	1,795,689

Der auf Rotterdam entfallende Anteil an dem Warenverkehr jener Häfen mit Deutschland war: In 1899 89 1/2 %, 1900 90, 1901 94, 1902 94 1/2, 1903 92 1/2, 1904 94, 1905 94, 1906 94, 1907 94 1/2, in 1908 93 %.

Ausser in den bereits genannten Häfen wurden noch in anderen holländischen Häfen:

	1907	1908
	Tons	Tons
Einklariert	1,829,806	1,942,791
Ausklarert	370,806	272,245
Zusammen	2,200,612	2,215,036

in 1908: 14,424 Tons mehr.

Der ganze Rheinschiffahrtsverkehr von Holland mit Deutschland betrug demnach: In 1907 17,820,943 Tons, in 1908 16,039,678 Tons, in 1908 1,781,265 Tons weniger.

Der Rheinschiffahrtsverkehr zwischen Belgien und Deutschland betrug: 1907 4,937,736 Tons, 1908 5,013,609 Tons, in 1908 75,873 Tons mehr.

Der Total Rhein-Seeverkehr betrug in Tons:

	1907		1908	
			mehr	weniger
Bremen	12,779	12,432	—	347
Danzig	20,193	28,622	8,425	—
Hamburg	118,685	114,744	—	3,941
Königsberg	30,255	32,665	2,407	—
Stettin	26,241	28,838	2,642	—
Andere deutsche Häfen	46,220	58,427	12,207	—
Englische Häfen	60,947	69,346	1,399	—
Russische und andere Häfen	27,188	29,666	2,527	—
Total	342,411	374,764	mehr	32,373

Der Total-Verkehr über die deutsch-holländische Grenze betrug also in Tons:

	1907		1908	
			mehr	weniger
Mit Holland	17,820,943	16,039,678	—	1,781,265
Mit Belgien	4,937,736	5,013,609	75,873	—
Rhein-Seeverkehr	342,411	374,784	32,373	—
Total	23,101,090	21,428,071	weniger	1,673,019

Nachstehend eine vergleichende Statistik des Rheinschiffahrtsverkehrs in den letzten 10 Jahren.

	Amsterdam	Rotterdam	Belgien
	Tons	Tons	Tons
1899	504,809	6,867,164	2,657,764
1900	446,837	7,845,544	2,605,632
1901	436,838	7,735,307	2,757,330
1902	451,936	6,197,969	3,296,843
1903	457,730	10,388,291	3,786,569
1904	428,859	10,684,261	4,104,306
1905	478,320	12,771,307	4,435,580
1906	538,945	13,357,575	4,821,229
1907	597,518	14,762,526	4,937,736
1908	716,035	12,938,898	5,013,609

Bei Lobith passierten von und nach Deutschland:

In	Schiffe	wovon	unter holländischer Flagge
1899	57,289	40,634	39,186
1900	56,680	40,067	39,528
1901	56,288	46,584	46,584
1902	55,854	48,941	48,941
1903	64,973	49,321	49,321
1904	67,519	52,508	52,508
1905	72,029	47,021	47,021
1906	75,860	—	—
1907	79,640	—	—
1908	71,206	—	—

Herkunftsbezeichnung der in die Vereinigten Staaten eingeführten Waren. Zu den neuen amerikanischen Vorschriften über die Ursprungsbezeichnung der Einfuhr (S. H. A. B. Nr. 238 vom 22. September) schreibt die Zentralstelle für Vorbereitung von Handelsverträgen: Sektion VII der Payne Bill, die die Markierung und Stempelung aus-

ländischer Waren vorschreibt, beauftragt den Schatzamtssekretär, die erforderlichen Ausführungsvorschriften zu erlassen.

Mit Bezug hierauf hat das Schatzamt jetzt ein Zirkular im Umlauf gesetzt, das den Zollbeamten zur Pflicht macht, eine sorgfältige Prüfung aller Waren vorzunehmen, um festzustellen, ob dieselben vorschriftsmässig gestempelt sind. In allen Fällen, in denen dies nicht der Fall ist, soll an den Kollektor berichtet werden, und die Ware solange im Zollgewahrsam bleiben, bis unter Aufsicht des Kollektors eine richtige Stempelung erfolgt ist.

Nach dem Gesetz müssen auch alle Umschliessungen von Einfuhrwaren mit Marken, Stempeln usw. versehen sein. Von dieser Verpflichtung befreit das Zirkular die Umschliessungen von Rohmaterialien, wie Häute, Wolle, Gummi und andere Waren, die zur unmittelbaren Wiederausfuhr eingeführt werden, sowie Transitwaren unterliegen nach dem Zirkular der Stempelpflicht nicht. Bei Waren, die in einem anderen Lande hergestellt sind, als demjenigen, aus welchem die Rohmaterialien stammen, gilt ersteres als Ursprungsland.

Mercators Handels- und Industriekalender für Finland. Einige der grösseren Kaufleute Finlands haben die Initiative zur Herausgabe eines vollständigen Handels- und Industriekalenders für Finland ergriffen und zu diesem Zweck eine besondere Gesellschaft gebildet. Die Zusammenstellung des Kalenders ist der Redaktion der Zeitschrift „Mercator“ in Helsingfors übertragen worden. Der Kalender wird 3 Abteilungen enthalten, wovon die erste, die allgemeine Abteilung, eine Uebersicht über die finnische Staatsverfassung, verschiedene für das Ausland wichtige Auskünfte über die Handelsgesetzgebung und die wirtschaftlichen Verhältnisse in Finland, ferner ein Verzeichnis der zentralen Behörden und der kaufmännischen Vereinigungen, Handels- und technischen Schulen etc. bringen wird. Abteilung 2 wird sämtliche Geschäftsfirmen und industriellen Unternehmen Finlands alphabetisch nach Sitz und Branche geordnet, unter Angabe der resp. Eisenbahn-, Dampfer-, Post-, Telegraphen- und Fernsprechverbindungen, die wichtigsten Ziffern über Ex- und Import, Handelsflotte, Zolleinnahmen etc. enthalten. Abteilung 3 enthält schliesslich ein Ortsverzeichnis, sowie ein Verzeichnis der Telegraphenanstalten in Finland und ferner ein Register über die verschiedenen Gemeinden, unter Angabe der Fabrikkorrespondenzen, Eisenbahnstationen, Ladungsplätze u. s. w., welche zu jeder Gemeinde gehören. Der Kalender wird ausser in den beiden einheimischen Sprachen auch in deutscher und englischer Sprache abgefasst werden. Ausserdem wird eine spezielle ausländische, ausschliesslich für ausländische Firmen bestimmte Abteilung, welche in derselben Weise wie die einheimische Abteilung alphabetisch nach Sitz und Branche geordnet ist, eingerichtet werden. Das Abonnement für den Kalender, das im voraus zu bezahlen ist, beträgt für das Ausland Fr. 25.—

Die Bank von England hat am 7. Oktober ihren Diskontsatz von 2 1/2 auf 3 % erhöht.

Budget des chemins de fer fédéraux. Dans sa séance du 30 septembre dernier, le conseil d'administration a discuté les budgets d'exploitation et de construction des chemins de fer fédéraux pour 1910. Le rapporteur de la direction générale a fait, à l'aide du rapport imprimé, l'exposé des principaux postes de recettes et de dépenses du budget d'exploitation. En ce qui concerne ces derniers, il a relevé qu'en dépit des augmentations de traitements au 1^{er} avril 1909, qui ne grèveront les comptes de l'année entière qu'à partir de 1910, ensuite des mutations et de la diminution du personnel et grâce, surtout, à la réduction des parcours et aux autres mesures d'économie prises, le budget prévoit une diminution de dépenses d'environ fr. 200,000, comparativement au compte de 1908 et de fr. 2,600,000 par rapport au budget de 1909. Il faut s'attendre en outre à ce qu'en raison des facteurs précités les dépenses de l'exercice courant n'atteignent pas les prévisions budgétaires.

Le budget de 1910 ne tient compte ni d'allocations au personnel pour cause de renchérissement de la vie, ni du surcroît de dépenses pouvant résulter de la révision de la loi sur les traitements. Le compte d'exploitation solde de la manière suivante:

	Compte		Budget		Comparaison	
	1908	1909	1910	avec 1908	avec 1909	
	fr.	fr.	fr.	fr.	fr.	
Recettes	170,782,981	175,072,275	174,001,035	+ 3,248,054	+ 1,071,240	
Dépenses	121,985,280	124,347,660	121,728,676	+ 206,605	+ 2,618,885	
Excédent des recettes d'exploitation	48,817,701	50,724,715	52,272,360	+ 3,454,659	+ 1,547,645	
A ajouter: Prélèvements sur le fonds de renouvellement	8,530,694	6,952,215	7,192,000	- 1,338,694	+ 239,785	
Excédent net du compte d'exploitation	57,348,395	57,676,930	59,464,360	+ 2,115,965	+ 1,787,430	

Le compte de profits et pertes solde par un excédent présumé des dépenses de fr. 3,401,000.

Le projet de budget de construction, s'élevant à fr. 35,684,400, a été approuvé sans changements.

Fruits desséchés. En date du 4^{er} octobre, le Conseil fédéral a arrêté que pour les fruits desséchés de Californie (abricots, pêches, poires, etc.), les dispositions actuelles des législations cantonales resteront applicables jusqu'au 30 juillet 1910.

Boyaux salés. Suivant arrêté du Conseil fédéral du 1^{er} octobre, la production d'un certificat d'origine n'est plus nécessaire pour procéder au contrôle vétérinaire, à la frontière, des boyaux salés et séchés à l'air.

La Banque d'Angleterre a élevé, le 7 octobre, son taux d'escompte de 2 1/2 à 3 %.

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VÖGLER Privat-Anzeigen — Annonces non officielles Régie des annonces: HAASENSTEIN & VÖGLER

Montreux Grand Hotel Eden
 Modernstes Familienhotel in allerbesten, ruhigster Lage am See, neben dem Kur- und Garten. — Mässige Preise. (869)

Den Arbeitsbedürfnissen entsprechende
Sitz- und Stehpulte
 in bester Ausführung, liefern Ihnen
Schmassmann & Co., Zürich
 Bahnhofstrasse 110
 Verlangen Sie Prospekt 518. (87)

Commune de la Chaux-de-Fonds — Remboursement d'obligations
 Sont sorties au tirage au sort pour être remboursables dès le 31 décembre 1909 aux domiciles indiqués sur les titres et les coupons les obligations ci-après:
Emprunt 1885. 4 %, 15 obligations à Fr. 1000: Nos 18, 72, 115, 176, 192, 195, 210, 272, 338, 342, 367, 412, 431, 461, 533.
Emprunt 1890. 3 1/4 %, 4 obligations à Fr. 1000: Nos 462, 689, 714, 1057.
Emprunt 1897. 3 1/2 %, 36 obligations à Fr. 500: Nos 14, 149, 237, 265, 442, 450, 666, 1008, 1081, 1097, 1283, 1357, 1390, 1663, 1805, 1963, 2120, 2135, 2152, 2243, 2321, 2492, 2718, 2886, 3098, 3155, 3169, 3478, 3496, 3503, 3542, 3581, 3999, 4125, 4288, 4493. (2554)
 La Chaux-de-Fonds, le 29 septembre 1909. Le Directeur des Finances: Chs. Wuilleumier.

Die Schweizerische Plantagen-Gesellschaft „ASAHAN“ in Zürich
 ist zufolge Fusion mit der Société Financière des Caoutchoucs, Antwerpen, in Liquidation getreten. Es werden daher die Gläubiger derselben gemäss Art. 665 u. ff. des O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche, soweit solche nicht aus den Büchern ersichtlich sind, anzumelden, unter Androhung der im genannten Gesetz erwähnten Folgen.
 Namens der Schweizerischen Plantagen-Gesellschaft „Asahan“:
 H. Hagenmacher, Rechtsanwalt. (2550)

Kaufmännischer Angestellter
 selbständige Kraft, deutsch, französisch, russisch sprechend, 20 Jahre im gleichen Hause tätig, sucht irgendwelche Vertrauensstellung. (2610)
 Offerten unter B 5359 Z an Haasenstein & Vogler, Zürich.

A. G. Teppichfabrik Emmenda in Emmenda

Einladung zur I. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Dienstag, den 19. Oktober 1909, nachm. 3 Uhr
im Hotel Glarnerhof in Glarus

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung, Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahl der zwei Rechnungsrevisoren und der Stellvertreter. (2557;)
4. Allfällige Anträge seitens der Aktionäre.

Nach § 14 der Statuten haben die Aktionäre ihre Aktien spätestens fünf Tage vor der Generalversammlung auf dem Bureau der Gesellschaft schriftlich anzumelden.

Bilanz, sowie Gewinn- und Verlustrechnung nebst Revisionsbericht liegen vom 3. Oktober an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Emmenda, den 29. September 1909.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

J. Fr. Dimer - Becker.

Laboratoires Sauter Genève et Bellegarde

MM. les actionnaires sont convoqués en (2604;)

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi, 21 octobre 1909, à 3 heures de l'après-midi, aux Laboratoires des Charmilles, 57, route de Lyon.

ORDRE DU JOUR:

- 1^o Rapport du conseil d'administration pour l'exercice 1908/1909.
- 2^o Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
- 3^o Discussion et votation sur les rapports et leurs conclusions.
- 4^o Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1909/1910.

N. B. 1^o Tout actionnaire a le droit d'assister à l'assemblée générale, moyennant le dépôt de ses actions 5 jours auparavant, à la caisse de la société ou au Comptoir d'Escompte.

2^o Le dépôt peut être remplacé par une déclaration de possession. Des formulaires seront envoyés sur demande.

3^o Dès le 14 courant, le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des vérificateurs de comptes seront à la disposition des actionnaires au siège de la société.

4^o Les coupons pourront être touchés de suite après l'assemblée à la caisse de la société.

Genève, le 6 octobre 1909.

Au nom du conseil d'administration:

Th. Fuog, président.

Société anonyme

d'Horlogerie & Bijouterie de Genève

(Ancienne Maison Eug. Lachenmayer)

MM. les actionnaires sont convoqués en

Assemblée générale ordinaire

pour le lundi 18 octobre 1909, à 5 heures du soir, au domicile de la Société, 9 rue du Marché.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport du conseil d'administration.
- 2^o Rapport des commissaires-vérificateurs.
- 3^o Votation sur ces rapports.
- 4^o Répartition des bénéfices et fixation du dividende.
- 5^o Nomination de deux commissaires-vérificateurs.
- 6^o Imprévu. (2608;)

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires à partir du 10 octobre 1909, au siège social, 9 rue du Marché, à Genève. Le siège social délivrera à MM. les actionnaires, jusqu'au 13 octobre 1909, des cartes d'admission à l'assemblée, contre remise des actions ou titres provisoires, ou d'un certificat justifiant de leur qualité d'actionnaire et du nombre de leurs actions.

Genève, le 6 octobre 1909.

Le conseil d'administration.

Die Aktiengesellschaft Fabrik für feuer- & säurefeste Produkte in Aesch, Baselland, hat am 23. Mai 1909 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma

Fabrik für feuer- & säurefeste Produkte in Aesch in l'iq.

durch Herrn Dr. A. Veit-Gysin, Advokat, in Liestal, besorgt. Die Gläubiger der Aktiengesellschaft werden aufgefordert, ihre Ansprüche beim Unterzeichneten bis Ende Oktober 1909 geltend zu machen. (2562;)

Liestal, den 30. September 1909.

Der Liquidator:

Dr. A. Veit-Gysin.

Seifenfabrik Hochdorf (A.-G.) in Hochdorf, Kt. Luzern

Die Tit. Aktionäre werden hiermit zu der statutengemässen

ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 25. Oktober 1909, nachmittags 3½ Uhr, in das Bureau der Gesellschaft in Hochdorf eingeladen.

Traktanden:

1. Entgegennahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1908/09.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes. (2607)
3. Wahlen.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 16. Oktober a. c. an zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf.

Zutrittskarten für die Generalversammlung werden bis zum 22. Oktober a. c. von der Direktion der Gesellschaft in Hochdorf gegen Ausweis über den Aktienbesitz verabfolgt. Der Ausweis kann durch Einsendung eines vom Aktionär unterzeichneten Nummernverzeichnisses geleistet werden.

Hochdorf, den 4. Oktober 1909.

Der Verwaltungsrat.

Schlussruf

(Nach § 9 des Gesetzes über Rechnungsprüfungen und Bekanntmachungen von Bevogteten.)

An die Betriebsgesellschaft der Luftseilbahn Rütli-Braunwald in Rütli, wegen Verkaufs derselben. (2609;)

Forderungseingaben: Zu Präsident J. Kundert in Rütli. Die Schuldpflicht für die Debitoren hört nach einem Jahr nach erfolgter Publikation des Schlussrufes auf, sofern die Rechnungseinlage innerhalb dieses Termins unterlassen worden ist.

Glarus, den 9. Oktober 1909.

Namens der Regierungskanzlei,

Der Ratsschreiber: **B. Trümper.**

Chemins de fer fédéraux

Remboursement d'obligations de l'emprunt 4% Central-Suisse, du 25 juin 1880, de fr. 20,000,000.

Suivant plan d'amortissement, les 130 obligations de francs 1000 de l'emprunt 4% Central-Suisse du 25 juin 1880, sorties au tirage et dont les numéros suivent, seront remboursées le 30 avril 1910:

à notre Caisse principale, à Berne, à nos Caisses d'arrondissement, à Lausanne, Bâle, Zurich, St-Gall et Lucerne,

ainsi qu'aux Caisses des principales banques suisses.

164791-164795	174036-174040	180166-180170
165016-165020	174376-174380	180751-180755
166906-166910	174656-174660	181936-181940
166956-166960	172816-172820	182156-182160
166996-167000	173756-173760	182506-182510
168531-168535	175381-175385	183551-183555
168826-168830	176461-176465	184431-184435
169336-169340	178411-178415	184581-184585
170306-170310	179876-179880	

Ces titres cesseront de porter intérêt à partir du 30 avril 1910.

Les obligations suivantes du même emprunt, sorties aux tirages précédents, n'ont pas encore été présentées au remboursement.

Rembourables le 30 avril 1908: l'obligation N° 176142.
Rembourables le 30 avril 1909: les obligations N°s 165724 à 165725, 170462, 177884-177885, 179179-179180, 179262.

Berne, le 4 octobre 1909.

Direction générale
des chemins de fer fédéraux.

(2599;)

Löwenbräu Dietikon

Die Generalversammlung vom 27. September 1909 hat beschlossen, das Grundkapital um Fr. 500,000 — von Fr. 500,000 auf Fr. 1,000,000 — durch Ausgabe von 1000 neuen Aktien von nom. Fr. 500 zu erhöhen. Von denselben sollen jedoch zunächst nur Fr. 250,000 emittiert werden.

Der Verwaltungsrat, in Ausführung dieses Beschlusses, hat die Emissionsbedingungen wie folgt festgestellt:

1. Die neuen Aktien sind vom 1. Oktober 1909 an dividendenberechtigt und den alten Aktien gleichgestellt.
2. Der Emissionskurs beträgt für die Aktionäre Fr. 575, für die freien Zeichner Fr. 600, zuzüglich Stückzinsen à 5% seit 1. Oktober 1909. Hierauf sind zunächst pro gezeichnete Aktie Fr. 250, plus Agio von Fr. 75 resp. Fr. 100 einzubehalten. Ueber den Zeitpunkt der Einzahlung der restlichen Fr. 250 befindet der Verwaltungsrat in einem späteren Beschlusse.
3. Den Aktionären wird ein Vorzugsrecht auf die neuen Aktien zugestanden und ihnen auf je zwei Aktien eine neue Aktie zu obgenanntem Kurse gewährt.
4. Die Anmeldungen müssen bei Vermeidung des Ausschlusses bis zum 15. Oktober, die Einzahlungen (Ziff. 2) bis zum 20. Oktober 1909 bei den Herren Schoop, Reiff & Cie., Bankgeschäft in Zurich I, erfolgen. Der Bezug der Titel hat bis zum 31. Oktober 1909 zu geschehen.

Zürich, den 5. Oktober 1909.

Im Auftrage des Verwaltungsrates,

Der Präsident: **Dr. Guhl.**

(2612;)

Handels-Auskünfte

Renseignements commerciaux

Aaran: Stirzemann & Sandmeier, Rechts-, Not- u. Inkasso-Bureau.
Aarburg-Offingen: Braedli, A., Not. Notar. u. Geschäftsb. Inform.
Aigle: A. Jordan, agent d'aff. pat. — Robert Chevalley, Renseigner.
Basel: Steigmeyer & Cie., Int. Ink. Bern: A. Baner & Co., Auskünfte, Ink. — Emil Jenni, Internation. Handelsauskunftsbureau, Ink. Unfallvers. — A. Schneider, Adv. u. Inkasso. — G. Christen & Sohu, Adv. u. Ink. — Rechtsbureau A. Guggler, Anwalt Confidentia, für ganze Schweiz u. Ausland.
Biel: Moser & Lehmann, Adv. u. Not. Brig (Wallis): Jos. v. Stockalper, Adv. u. Notar. Advok. u. Inkasso.
Burgdorf: F. Haller, Adv. u. Ink. Chaux-de-Fonds: Ch.-E. Galland, not. Rens., recouvrement, ger., etc.
Chasso: Ambrosoli & Villa, Spécul. Char: K. Hitz, Ink. Informations-, Immobilien- und Hypothekar-Vermittlungen, Versicherungsbureau.
Fribourg: Léon Daler, banquier, escompte, renseignements, recouvrement, Genève: Herren & Guberlet.

Foundation en 1872. Renseign. et recouv. sur tous pays. Brevets d'invention, marques et modèles. Réf. et tarifs à dispo. — P. de Reding, banque et agence de recouvrements et renseignements.
Glarus: Pet. Schmid, Rechtsanwaltsbureau.
Langenthal: F. J. Müller, Adv. & Ink. Lausanne: E. Glas-Chollet, rens., rec. Lugano: Adolfo Schäfer-Glanli, R.-Bureau, Ink., Inf., Uebersetz. — Dr. Huber, einz. deutsch. Adv., Ink. Luzern: C. Hurter, Advok., Ink., Inf. — L. Widmer, Rechtsb., Inform., Ink. Olten: G. Bloch, Notar, Anw. u. Ink. Orbe: E. Beauverdy, Gérant.

Payerne: Ph. Nicod, agent d'aff. pat. Reinach (Arg.): Joh. Wälchli, Not. Besorg. v. Rechtsfällen jegl. Art. Saignesgler (J. b.): Jos. Jolin, Adv. Schaffhausen: Dr. R. Walter, Adv. Schwyz: Michael Ehrler, Inkasso, Rechtsbureau, Konkursachen. Solothurn: A. Broli, Advocat. u. Inc. St. Gallen: J. Leising, Advok. u. Ink. — J. Forster, Advokat, Inkasso. Winterthur: Dr. W. Witzig, Adv. u. Ink. Yverdon: F. Willomet, agent d'aff. Zurich: Ad. Fross-Vogel, Gremmlister-platz 3, II., Bücher-Rev., Bilanzen, Verwaltungen. Telefon 2928. — Levaillant, Patentanwalts- und Commercial-Bureaux A.-G. — Inkasso- u. Verwaltungsbureau G. Utzinger, Untere Zäune 3. — A. Schmidlin, Sensal, Auf der Mauer 19, Finanzierungen, Beschaffung grösserer Kapitalien, Associationen.

Erfindungen

Ausarbeitung, Patentierung
Patentbureau Carl Müller
Bleicherweg 13, Zurich II (10)

Buchführung

Ordre zuverlässig, rasch, diskret, vernachl. Buchführungen, Inventur u. Bilanzen, Bücherexpeditionen. Einführung d. amerik. Buchführung u. praktischem System m. Gehaltsbuch. Prima Referenzen. Komme auch n. answ. **H. Frisch**, Leonhardshalde Nr. 10, beim Central, Zurich I. (15)